

Kieser & Co. Tageblatt

und Anzeiger (Elbblatt und Anzeiger).

Telegramm-Adresse:
„Tageblatt“, Riesa.

Amtsblatt

Verlagspreis
Rz. 20.

der Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, des Königl. Amtsgerichts und des Stadtraths zu Riesa.

Nr. 281.

Montag, 4. December 1899 Abends.

52. Jahrg.

Das Riesaer Tageblatt erscheint jeden Tag Abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in den Expeditionen in Riesa 1 Mark 50 Pf., bei Abholung am Schalter der Kaiserl. Postanstalten 1 Mark 25 Pf., durch den Briefträger bei ins Haus 1 Mark 65 Pf. Einzelgenussnahme für die Nummer des Abgabebetags bis Sonntags 9 Uhr ohne Gewähr.

Druck und Verlag von Langner & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Sakantienstraße 59. — Für die Redaktion verantwortlich: Hermann Schmidt in Riesa.

Die in Reutewitz ausgebrochene Maul- und Klauenseuche ist erloschen und wird deshalb die über diesen Ort verhängte Sperre hiermit wieder aufgehoben.

Königliche Amtshauptmannschaft Großenhain, am 4. Dezember 1899.
3225 E. Dr. Uhlmann. Rfz.

Das unterzeichnete Amtsgericht hat heute auf Fol. 268 des Handelsregisters für seinen Bezir., die Firma

Rirsten & Seurig
in Strehla

betreffend, verkauft, daß Herr Friedrich Emil Rirsten in Strehla aufgegeben ist.
Riesa, am 1. Dezember 1899.

Königliches Amtsgericht.
Seldner. Rfz.

Auf Fol. 338 des Handelsregisters für den Bezirk des unterzeichneten Amtsgerichts ist heute verkauft worden, daß die Firma

Paul König
in Riesa

erloschen ist.
Riesa, den 1. Dezember 1899.

Königliches Amtsgericht.
Seldner. Rfz.

Auf dem die Firma Ernst Schäfer in Riesa betreffenden Folium 156 des Handelsregisters für den Bezirk des unterzeichneten Amtsgerichts wurde heute

Herr Ernst Karl Heinrich Kerschmar
in Riesa

als Prokurist eingetragen.
Riesa, am 1. Dezember 1899.

Königliches Amtsgericht.
Seldner. Rfz.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns Hermann May in Riesa, Inhabers der Firma H. Vachtenstein ebenda, wird heute am 2. Dezember 1899, Nachmittags 4 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.

Der Rechtsanwalt Friedrich in Riesa wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 10. Januar 1900 bei dem Verwalter anzumelden. Es wird zur Beschlußfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auf

den 28. Dezember 1899, Vormittags 10 Uhr

— und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 18. Januar 1900, Vormittags 10 Uhr.

— vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 5. Januar 1900 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht zu Riesa.
Bekannt gemacht durch den Gerichtsschreiber.
Aktuar Säger.

Donnerstag, den 7. Dezbr. 1899,

Vorm. 10 Uhr,

kommen im Versteigerungskollegium hier 1 Glaschrank, 1 Tisch, 1 Waschtisch und 4 Rohrstühle gegen sofortige Bezahlung zur Versteigerung.
Riesa, 2. Dezember 1899.

Der Ger.-Vollz. beim Rgl. Amtsger.
Schr. Eidam.

Strasse an den Speichern.

Wir haben beschlossen,

1. den Plan St. B. A. Nr. 10 und die auf ihm beurkundete Festlegung der Fluchtlinien der entlang der Speicher geplanten Straße aufzuheben und
2. die Fluchtlinien dieser Straßen so neu festzulegen, wie sie in dem Plane St. B. A. Nr. 69 in rothen ausgezogenen Linien eingezeichnet sind.

Die Breite der geplanten Straße bleibt 15,60 m. Das Neue des Planes Nr. 69 besteht darin, daß in ihm die Einbeziehung des sogenannten Schlackenweges in den zukünftigen Straßenkörper vorgeesehen, mithin die geplante Straße in ihrer ganzen Ausdehnung um die Breite des Schlackenweges nach den Speichern zu verdrückt ist. Bei der beschlossenen Fluchtlinienfestlegung kommen Theile der Parzellen Nr. 990, 990 b, 957, 958, 958 a, 959, 960, 961, 962 a, 962 c, 962 und 963 in Frage.

Der neue Plan St. B. A. Nr. 69 liegt vom 13. November 1899 ab 4 Wochen lang wochentags von 8—12 und von 2—5 Uhr in der Rathskanzlei zu Jedermanns Einsicht öffentlich aus. Widersprüche gegen die neue Festlegung sind innerhalb der Auslegungsfrist schriftlich bei uns anzubringen. Nach Ablauf der Frist angebrachte Widersprüche haben keinen Anspruch auf Berücksichtigung.

Der Rath der Stadt Riesa, am 9. November 1899.
Boeters. Rfz.

Vertikales und Sächsisches.

Riesa, 4. December 1899.

Der Bürgerverein wählte in seiner Generalversammlung am Sonnabend ebenfalls die Herren Berg, Braune, Müller, Thälheim, Donat, Schübe, Eisenreich und Romberg als Candidaten für die bevorstehende Stadtverordneten-Ergänzungswahl.

Der erste Adventsgottesdienst findet nächsten Mittwoch Abend 7 Uhr in der Trinitatiskirche statt.

Beide Aufführungen des Nationalfestspiels „Deutschlands 19. Jahrhundert“ waren gestern recht gut besucht und fanden lebhaften Beifall. Die vereinigten Militärvereine hoffen und wünschen, daß die Darstellungen auch ferner sich der Sympathien des Publikums und zahlreichem Besuch zu erfreuen haben werden.

Zu der nächsten Sonntag stattfindenden Wohlthätigkeitslotterie hat wie im Jahre 1894 eine Loos- und Gewinnvermehrung stattgefunden. Als Hauptgewinn ist weiter eine vollständige Badeeinrichtung für 90 M. erworben und bei Herrn Klempnermeister Weber, Sakantienstr., ausgestellt worden. In vielen Schaufenstern oder Läden locken ausgestellte Gewinne zum Looskauf. Besonders in der letzten Woche ist die Nachfrage nach Loosen so stark gewesen, daß dieselben bis zum Ziehungstage schwerlich reichen werden.

Auf ergangene freundliche Einladung fand am Freitag Abend eine Besichtigung der bekanntlich seit kurzem neu errichteten und in Betrieb gesetzten Molkerei der Molkereigenossenschaft Riesa statt. Es hatten sich dazu viele Mitglieder des Landwirtschaftlichen Vereins Riesa und eine große Anzahl Gäste eingefunden. Die Molkerei, die sich in einem extra zu diesem Zweck errichteten Gebäude, Wettinerstr. 24, befindet, ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit allen Specialmaschinen, sowie mit einer 20 pfd. Dampfmaschine ausgestattet und war in vollem Betriebe. Der letztere ist hochinteressant und wir behalten uns vor gelegentlich in einem besonderen Artikel noch eingehender auf die

Anlage zurückzukommen. — Der Besichtigung der Molkerei reiste sich ein im Gartenjalon des Hotel Münch gehaltenen, interessanter und gemeinverständlicher Vortrag des Herrn Geh. Hofrathes Prof. Dr. Richter-Weipzig an. Der Herr Redner wies zunächst hin auf die procentualen Bestandtheile der Milch (Wasser, Salze, Zucker, Butter (Fett), Käsestoff) und ihren außerordentlichen Nährwerth, der selbst denjenigen des Fleisches übertrifft. Es sei zu bedenken, daß dies noch zu wenig gewürdigt werde. Selbstverständlich könne und solle der Fleischkonsum nicht aufgehoben werden, aber neben demselben verdiene doch die Milch eine größere Beachtung, namentlich sei zu wünschen, daß der Milchverbrauch auf Kosten des Bierkonsums sich hebe. In Schweden fände man auf der Mittagstafel zum Theil auch einen Krug Milch. Redner kam dann des Weiteren auf die in der Milch vorhandenen unschädlichen und schädlichen Bacillen zu sprechen und bemerkte, daß gegen letztere in bester Weise der Großmolkereibetrieb (wie ihn auch die Molkereigenossenschaft Riesa hat) kämpfe. Dort erfahre die Milch die entsprechendste Behandlung durch die vorhandenen Specialmaschinen. Durch Separatoren würden auch in der Milch befindliche Schmutztheile entfernt, durch die Pasterisierapparate jene gefährlichen Bacillen unschädlich gemacht. Weiter sei durch die vorhandene Kühlanlage, große luftige Räume durch reinlich sauber gehaltene geeignete Gefäße u. dgl., durch bestimmte Vorschriften an die Milchlieferanten, durch den so gut wie öffentlichen Betrieb, das beste Produkt für den Consumenten gewährleistet, wie es vom Kleinhändler nicht geboten werden könne. Redner erwähnte auch, daß sich in allen Städten, in denen sich Großmolkereien etabliert hätten, der Milchkonsum gesteigert habe und wünschte, daß auch die Molkerei der Molkereigenossenschaft Riesa die verdiente Anerkennung finden und der Stadt und ihrer Einwohnerschaft zum Vortheil gereichen möge. Redner Beifall wurde dem Herrn Redner für seinen 1/2stündigen instructiven Vortrag spendet.

Den Pfarrern Georg Cölestin Bösch in Pausitz bei Riesa und Paul Friedrich Leo Schwerdfeger in Hornersdorf ist von Sr. Majestät dem König das Ritter-

kreuz 1. Klasse vom Albrechtsorden und dem Kirchschul-lehrer Cantor Karl Friedrich Wilhelm Wolf in Rodersdorf das Verdienstkreuz verliehen worden.

In der am 1. December hier abgehaltenen außerordentlichen Generalversammlung von „Lauchhammer“, vereinigte vormals gräflich Einsiedelsche Werke, wurden die Anträge des Aufsichtsrathes, betreffend die Abänderung des Gesellschaftsvertrages, gemäß den am 1. Januar 1900 in Kraft tretenden gesetzlichen Bestimmungen, genehmigt. Vertreten waren 3495 Aktien. Die Firma der Gesellschaft lautet künftig „Aktiengesellschaft Lauchhammer.“

Das „Dresdner Journal“ schreibt: In einem Theile der Tagespresse findet sich die Bemerkung, daß der Finanzminister v. Wagners in der sächsischen Zweiten Kammer eine gegen die preussische Staatseisenbahnverwaltung gerichtete Erklärung wegen Ablenkung des Güterverkehrs von den sächsischen Bahnen abgegeben habe. Demgegenüber wird festgestellt, daß eine solche oder ähnliche Erklärung, wie auch der stenographische Sitzungsbericht ausweist, von dem Herrn Minister überhaupt nicht abgegeben worden ist.

Gesucht wird auf die Zeit vom 17. Dezember d. J. bis Ostern 1900 ein Kandidat der Theologie oder ein Lehrer zur Verwaltung der Hilfslehrerstelle am Rettungshause zu Riesa. Besuche sind beim königlichen Bezirksschulinspektor Sieber in Großenhain einzureichen.

Wochenplan der königlichen Hoftheater zu Dresden. Opernhaus: Dienstag: Die Jüdin. — Mittwoch: Der Barbier von Sevilla. — Donnerstag: Lucrezia Borgia. — Freitag: Hänsel und Gretel. — Sonnabend: Zum ersten Male: Rubia. — Sonntag den 10. Dezember: Der Freischütz. — Schauspielhaus: Dienstag: Esther. Die Reu-vermählten. Mittwoch: Jugend von heute. — Donnerstag: Klein Däumling. — Freitag: Die Journalisten. — Sonntag: Krieg im Frieden. — Sonntag den 10. Dezember:

Vertical text on the left margin: Silberüberzieher Briefe! ... mal, und ... ein ... als: ... Badwaaren ... helle. ... ge ... felbte auch in ... auf Lager ... nker, ... 83.

am 4. September... Strafe... 2 Wochen... Strafe... 4 Wochen...

Im Verlage des... Koloniale Zeitung... der deutsche Volk... die Welt deutscher... Kolonialfrage...

Zum Krieg in Südafrika... Berlin... Paris... London... New York... Kriegssamt...

Neueste Nachrichten u. Telegramme vom 4. December 1899.

Petersburg... Moskau... Smolensk... Caracas... Dresden... Oberhausen...

Serettet und wieder verloren... Verhaftung... Verurteilung... Verhaftung... Verurteilung...

Kirchennachrichten für Nies... Mittwoch den 6. Dez... Getaufte... Beerdigte... Das Bankgeschäft...

Dresdner Börsenbericht des Nieser Tageblattes vom 4. December 1899.

Table with multiple columns showing stock prices and exchange rates for various locations like Berlin, Hamburg, and London.

Creditanstalt für Industrie und Handel

Dresden, Altmarkt 13. Actiencapital 20 Millionen Mark. Geschäft 1888. Reserverfond 5 Millionen Mark. Aufnahme von Darlehen...



Waldholzauktion...

Von den Revieren des Forstbezirks Moritzburg sollen in Dresden-Neustadt, Hotel Stadt Metz, Koller-Straße, Montag, den 18. Dezember 1899, von Mittags 12 Uhr an, circa 11800 Festmeter weicher Waldholzer, zum Theil in bereits aufbereitetem Zustande, zum Theil noch unbehauend, meist als Stammholz unter den in der Auktion bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden. — Näheres über die zu verlaufenden Holzsorten pp. bezogen die bei der unterzeichneten Oberforstmeistererei und dem königlichen Forstrentamt Moritzburg in Empfang zu nehmenden speziellen Auktionsbekanntmachungen, sowie die von den Herren Forstrevierverwaltern zu beziehenden speziellen Auktionsverzeichnisse.
Königliche Oberforstmeistererei Moritzburg, am 28. November 1899.
Plant.

Särge in Metall, Eichen- und Kiefernholz in allen Größen und Preislagen stets vorräthig.
Herrn. Schlegel, Souppstr. Nr. 83.

Anker-Chocoladen und Anker-Cacao's

in allen Preislagen und nur in anerkannt vorzüglichen Qualitäten von der Firma F. Ad. Richter & Co., Kais. Kön. Hoflieferanten, Rudolstadt, sind in der alleinigen Niederlage für Riesa, bei Herren

Gebrüder Despang

zu haben.

Verloren wurde v. Riesa nach Gröbba ein Tuschschuh. Bitte abzugeben im Schuhwarenhaus Wettinerstr. 19.

Ein Beamter sucht sofort od. 1. Jan. 1900 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör in Nähe des Bahnhofes. Off. sende man in der Exped. d. Bl. unt. N. P. niederzulegen.

Ein anständiges Mädchen wird zum 1. Januar gesucht.
Gröbba. Wäldersstr. Fischer.

Eine Haus- und Großmagd werden gesucht für Neujahr bei hohem Lohn. Wittfrau Anna Schulle, Seibitzstraße Nr. 5.

Für sofort ein Mädchen zur Aufwartung für die Vormittagsstunden gesucht. Bahnhofstraße 9.
Zum 1. Januar od. 1. April 1900 wird ein ordentliches

Dienstmädchen gesucht. Adresse zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Ein fleißiges Mädchen wird per sofort od. Neujahr bei gutem Lohn zu mieten gesucht. Zu erst. Exp. d. Bl.

Ein Gärtnerlehrling zu Ostern 1900 unter günstigen Bedingungen gute Stelle in der Gärtnerei Gröbba bei Riesa.

Brauerei-Vertretung.

Eine größere Exportbierbrauerei Kulmbach's sucht für den Verkauf ihrer rühmlichst bekannten Exportbiere auf feste Rechnung oder auch provisionsweise mit einer soliden Firma in Riesa, welche sich mit dem Vertrieb von Bier en gros und en detail befaßt, in Verbindung zu treten. Gest. Offerten unter Chiffre N. A. 2634 an Rudolf Woffe, Rürnberg, erbeten.

Hausgrundstück mit 1 Acker schönem Obstgarten, 3 1/2 Acker Feld, sehr gut passend für einen Handwerksmann, da der Ort Bahnhofstation hat, ist zu verkaufen. Anzahlg. ganz nach Uebereinkunft. Adr. unter L. H. 146 an Rudolf Woffe, Riesa erb.

Hausverkauf. Wein in Gröbba gelegenes Haus-Grundstück mit 1 1/2 bis 3-4000 Al. Anzahlungsverkauf. Gute Verpflegung, geregelte Expedit. G. Mauerberger, Gröbba.

3 schöne, starke, hochtragende Kühe zu verkaufen in Nr. 72 Gläubig.

Va. Mariaschneider Braunkohlen in allen Sortirungen, empfiehlt billigt ab Schiff Riesa C. A. Schulze.

Va. Mariaschneider Braunkohlen empfiehlt in allen Sortirungen ab Schiff billigt H. G. Fering.

Federbetten, breit u. lang 13, m. guten Federn 28 M., empfiehlt Kastranenstr. 25.

Ein gutes Pfirsichobst, sowie ein echtes Rauhbaum-Vertico sind sehr billig zu verkaufen Kastranenstr. 25.

Ein gut erhaltenes, gebrauchtes Pianino zu kaufen gesucht. Off. m. Preisangabe unter P. N. O. in die Exp. d. Bl.

Freypulver für Schweine, Pudet 25 Pf.

Robert Erdmann, Drogerie.

Kennthierfelle verkauft die Zuchterei von Rich. Schubert, Weisknerstr. 33.

Echte Gummiunterlagen sind stets vorräthig in der Extrumpwarenhandlung v. Franz Wöner.



Johannes Enderlein, Möbelfabrik, Niederlagstrasse 2.

Die Weinhandlung von Ferdinand Müller empfiehlt ihre anerkannt vorzüglichsten Weine eigener Reblatur: Rothwein, à Fl. 90 Pf. mit Fl. Weißwein, „70“ „70“ „70“ ferner Rheinwein von 100 Pf. Bordeaux-Weine 120 an.

Hôtel Höpfner.

Morgen Dienstag, ferner Mittwoch, Donnerstag und Freitag, Abends 8 Uhr
Aufführungen des National-Festspiels:
„Deutschlands 19. Jahrhundert“.
Alles Nähere bezogen die früheren Annoncen und die abhängenden Plakate.
Um zahlreichem Besuch bitten
Die Vereinigten Rgl. Sächs. Militär- und Krieger-Vereine zu Riesa.

Königl. Sächs. Kriegerverein König Albert.
Monatsversammlung findet erst Dienstag, den 12. December a. c. im Vereinslocale statt.
Der Vorstand.

Hôtel Wettiner Hof.

Mittwoch, den 6. December, Abends 8 Uhr
Einmaliges
Rittershaus-Concert
unter Mitwirkung des Pianisten
Adolf Eriksen aus Stockholm.
Programm: 1. a) Vorrei morir (Tosti), b) Es liegt eine Krone im tiefen Rhein (Hill). 2. C-dur-Étude (Rubinstein). 3. Recit. und Cavatine aus „Faust“ (Gounod). 4. a) Spinnerlied (Litolf), b) Improvisata (Eriksen). 5. Scène und Arioso aus „Bajazzo“ (Leoncavallo). 6. a) Der Neugierige, b) Die Nebensonnen (Schubert), c) Das Mädchen und der Schmetterling (Rittershaus). 7. a) Fis-dur-Nocturne (Chopin), b) Fugato (Beethoven). 8. Die Erzählung vom Gral aus „Lohengrin“ (Wagner). 9. Rigoletto-Fantasie (Liszt). 10. Postillonslied aus „Der Postillon von Lonjumeau“ (Adam).
Preise der Plätze: Reservierter Sitz (numeriert): 2 Mk., I. Pl., Saal (nicht numer.): 1,25 Mk., II. Pl.: 80 Pf.
Karten im Vorverkauf in der Hoffmann'schen Buchhandlung u. Abends von 7 1/2 Uhr ab an der Kasse.

Gasthof Weissig.

Donnerstag, den 7. December
1. Militär = Abonnement = Concert
von der Capelle des Königl. Sächs. 2. Pionier-Bataillons Nr. 22.
Direction: Stabsmajor Gimmler.
Anfang 7 Uhr. Nach dem feiner Ball für die Concertbesucher. Ergebenst laden ein E. Hoffberg, J. Gimmler.

Gasthof Mehltheuer.

Sonntag, den 10. December
großes Militär-Concert mit Ball
vom Trompetercorps des 6. Feld-Art.-Regt. Nr. 68 aus Riesa.
Direction: R. Eiser.
Anfang 7 Uhr. Entree 50 Pf. Billets im Vorverkauf 40 Pf. Um zahlreichen Besuch bitten hochachtungsvoll G. Krechschmar.

Stollen-Mehl

in bekannter guter Qualität,
feinstes ungarisches Mehl
empfeilt billigt
J. L. Wittschke Nachf.
Eigene Fabrikat. Graviren gratis.
Massiv goldene Verlobungs- und Trauringe in allen Preislagen empfiehlt Georg Schumann, Goldschmied, Hauptstraße 51. Graviren gratis. Eigene Fabrikat.

Todes-Anzeige.

Nach kurzen, schweren Leiden verschied am Sonnabend Abend 11 Uhr 15 Min. mein lieber Gatte, unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater, der Bismarck Ernst Hessel, in seinem 60. Lebensjahre. Um Alles Velleid bitten die Hinterlassenen. Beerdigung erfolgt Mittwoch Mittag von der Parentallionshalle aus.
Riesa, am 2. December 1899.
Poppitzer Straße Nr. 15, I.

Heu, ca. 10 Centner verpackt Weisknerstr. 33

Wäscheleinen
In allen Längen und Sorten, nur eigenes Fabrikat, à Stück v. 40 Pf. an empfiehlt
Wag Bergmann, Seilerstr.

Einrahmungen
von Bildern und Spiegeln aller Art, sowie Lager von Silberleisten bei G. Blüher, Glasermstr., Bergstr. 3.
Schöne

Citronen,
6 Stück 25 Pf. empfiehlt
Herrn. Schneider,
Wettinerstr. 11.

Beihnachtsbäckerei
empfeilt ff. Weizenmehle, Zucker und Sultaninen, Rosinen und Corinthen, Citronat und Mandeln, bis. Gewürzölle u. N. m.
Hermann Fischer,
Vorig.

Feinste Centrifugensbutter
M. 11.20, Guts- oder Kochbutter
L. Güte M. 9.50, verpackt per 9 Pf. Netto franco gegen Nachnahme
Titus Rohmüller, Neu-Wilm a. D.

Schellfisch,
trifft Dienstag Abend u. Mittwoch früh ein und empfiehlt
Ernst Krechschmar, Fischhandlung.

Gablau und Dorisch
morgen Abend empfiehlt
Herrn. Keiling.

Brauerei Röderau.
Dienstag Abend wird Jungbier gefüllt.

Turnverein Weida.
Morgen Abend, den 5. Dec. findet die Monatsversammlung statt. Anwesenheit Pflicht. D. Tuenen.

Turn-Verein.
Morgen Dienstag nach der Turnstunde Monatsversammlung.
Der Turnwart.
L m
Mittwoch L.
Donnerstag II. Ueb.

„Amphion“.
Nächste Uebung morgen Dienstag, nicht Donnerstag, punkt 7 1/2 Uhr.
D. B.

Deutschnationaler Handlungs-Hilfsverein.
Hauptversammlung
Dienstag, den 5. Decbr. cr. Abends 9 Uhr im Vereinslocal des „Hotel Ransch“. Erscheinen aller Mitglieder erwünscht. Ortsgruppe Riesa.
Dierzu 1 Weilage.

an welchem Tage Dr. Bezold telegraphisch mitteilte, daß seine Regierung die ihr angebotene Hilfe dankend annehme. Darauf wurde eine Sanitätsabteilung gebildet, die aus 5 Ärzten, (von denen einer der Chef der Abteilung) 2 Verwaltungsbeamten, 8 kornärztlichen Schwestern usw., sowie einem Feldlazarett von 20 Betten besteht. Für die Bekleidung der Lazarett wurden 100000 Rubel angewiesen. Die Abteilung wird Petersburg am 20. November a. St. verlassen und über Odessa, Port-Said, Suez nach Pretoria gehen, um sich der dortigen Regierung zur Verfügung zu stellen.

England.
Wegen Vorsehung der Königin durch die französische Presse zogen einige englische Firmen ihre Anmeldungen zur Pariser Weltausstellung zurück.

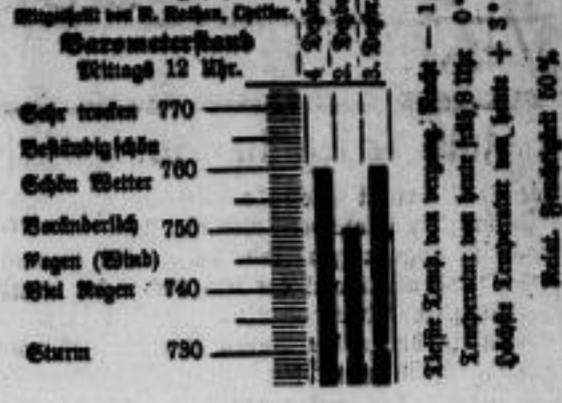
Amerika.
Eine Depesche des „New York Herald“ aus Washington sagt, die Antwort der Regierung betreffend die Reden Chamberlains und des amerikanischen Vorkämpfers Choate sei die, daß keine „Allianz“ mit England oder Deutschland bestehe und auch nicht

Sanktioniert wurde. Die Reden erklären, was immer zwischen dem Deutschen Kaiser und Chamberlain besprochen sein möge, ein Beschluß, der sich auf eine Allianz bezogen habe, sei weder von Deutschland noch von England angeboten oder empfangen worden.

Wetterberichte.

Frankfurt, 2. December. 85 bis 11,75 bis 13 — 80 bis 11,50 bis 11,40. 70 bis 7,50 bis 10,50. 50 bis 11,80. 1. Telegramm Wetter: 2,24 bis 2,48.
Bremen, 2. December. 85 bis 11,75 bis 13 — 80 bis 11,50 bis 11,40. 70 bis 7,50 bis 10,50. 50 bis 11,80. 1. Telegramm Wetter: 2,24 bis 2,48.
Stuttgart, 2. December. 85 bis 11,75 bis 13 — 80 bis 11,50 bis 11,40. 70 bis 7,50 bis 10,50. 50 bis 11,80. 1. Telegramm Wetter: 2,24 bis 2,48.

Meteorologisches.



Weihnachts-Ausstellung
bei
Gustav Lorenz, Riesa
Wettinerstrasse 13.

Reichhaltigste Auswahl! Billigste Preise!
Empfehle zum bevorstehenden Feste:

- Christbaum-Confect, hochfein** 1/4 Pfd. 25 Pf.
Chocolade mit Crème-Füllung
- Christbaum-Confect, hochfein** 1/4 Pfd. 25 Pf.
Chocolade mit Crème-Füllung
do. mit Liqueur-Füllung
- Christbaum-Confect** 1/4 Pfd. 30 Pf.
feinste Mischung
- Christbaum-Confect** 1/4 Pfd. 40 Pf.
hochfeine Mischung
- Christbaum-Confect** 1/4 Pfd. 40 Pf.
gar. reine Speise-Chocolade
- Christbaum-Bisquit** pr. Pfd. 60 Pf.
ganz vorzüglich
- Christbaum-Bisquit** 1/4 Pfd. 30 Pf.
mit Chocoladen-Guss
- Christbaum-Bisquit** pr. Pfd. 90 Pf.
ganz vorzüglich
- Christbaum-Confect** pr. Stück 1, 2 u. 3 Pf.
feinster Schaum

Practische Lichthalter
gleichzeitig Baumschmuck, gefüllt pr. Stück 10 Pf.
ff. echte Nürnberger Lebkuchen
Packete von 15 Pf. an.

Zu Festgeschenken:
hochfeine Altrappen, Japan- u. Chinawaaren, vorzüglichste Thee's neuester Ernte, Marzipan, Waffeln -- feinste Desserts zu billigsten Preisen.

Dekorations-Shawls, Lampions schon von 5 Pf. an,
Schirmchen von 10 Pf. an pr. Stück.
Grösste Auswahl in Tafelchocoladen, Cacaos
nur feinsten Firmen.

Perl-Kaffee
hochfein im Geschmack, pr. Pfund 1.— und 1.20 M.,
ff. geröstete Kaffee's pr. Pfund von 85 Pf. bis 2.— M.

Gustav Lorenz, Riesa
Wettinerstr. 13.

Infolge rechtzeitig geschlossener Abschlüsse — vor dem Aufschlagen der Wolle und Baumwolle —
bin ich in der Lage, meiner werthen Kundschafft
Gelegenheit zu sehr billigen
Weihnachts-Einkäufen

- in Kleiderstoffen, Jacketts und Mänteln, Blousen und fertigen Kinderkleidern, Unterröden und Schürzen, Leinen- und Baumwollwaaren, Teppichen, Tischdecken, Gardinen usw. zu machen.
- Weiße und bunte fertige Hemden**, 95 Pfg., 1.25, 1.50, 1.80 M. u.
- Reinleider und Nachjacken**, weiß und bunt.
- Bettüberzüge in bunt**, weiche Haare, Ueberzug mit Rippen 2.10, 2.75, 3.— M. u.
- Bettüberzüge in weiß**, Ueberzug mit Rippen 3.70, 4.50, 5.— M. u.
- Jacketts in rosa**, 2.80, 3.50, 4.20 M. u.
- Lein. Betttücher**, 1.50, 2.—, 2.50 M.
- Barchent-Betttücher**, 75 Pfg., 1.—, 1.50 M. u.
- Gandtücher, Protirtücher.**
- Badetücher für Kinder und Erwachsene**, von 1.25 bis 6.— M.
- Normalhemden, Barchenthemden, Nermelwesten** von 1 M. an.
- Gandschuhe und Strümpfe.**
- Herrliche Schürzen mit Heben**, 65 Pfg., 85 Pfg., 1 M., 1.25 M.
- Tändelschürzen**, Stück 12 Pfg., 18 Pfg., 25 Pfg., bessere Sachen 50, 75 Pfg., 1 M.
- Bäuserstoffe**, Elle von 15 Pfg. an.
- Binoleum-Netze**, Meter 1 M. und 1.40 M.

Radmäntel in allen Farben von 6 Mark an.
Winter-Jacketts mit Fell u. d. schöner Br. von 8, 10, 12 M.
Billige Frauen-Jacketts, 2, 3, 4, 6 M.
Billige, aber feste Preise. Umtausch nach dem Feste bis 15. Januar bereitwillig!
Haben Sie noch welche Einkäufe zu machen? Haben Sie noch welche Einkäufe zu machen? Haben Sie noch welche Einkäufe zu machen?
möglichst Vormittags zu kommen, damit den Aufträgen die beste Sorgfalt

Waarenhaus
W. Fleischhauer, Riesa.

Gewinn-Plan
der
2. Wohlthätigkeits-Lotterie

- Stammtisch zum Kreuz, Riesa.**
- 1. Gewinn: 1 vollständiges Bett Wert: 150 Mark.
 - 2. " 1 vollständige Badeneinrichtung " 90 "
 - 3. " 1 Nähmaschine " 80 "
 - 4. " 1 Wanduhr mit Schlagwerk " 45 "
 - 5. " 1 Kleiderständer " 28 "
 - 6. " 1 Küchenschrank " 26 "
 - 7. " 1 Waschtisch (Pat. Hübner) " 23.50 "
 - 8. u. 9. " 2 Nähmaschinen je Wert: über 15 "
 - 10. " 1 Bild Wert: 15 "
 - 11. " 1 Kleiderhändler " 12 "
 - 12. " 1 Messerschneidmaschine " 9.50 "
- Weiter folgen Gewinne im Werthe von 9.00, 8.00, 7.50, 6.00, 5.00, 4.50, 4.00, 3.00, 2.50, 2.00, 1.50 und 1.00 Mark und bestehen aus allerlei Haushaltungsgeräthen, Waschgegenständen, Decken, Stoffen, fertigen Kleiderstücken, Fußbekleidungsgegenständen, Garn, Seilungsmaterialien, Seifen und Genussmitteln, als Stollenmehl, Weihnachtsgebäck, Fleisch- und Wurstwaaren, Zucker, Kaffee, Thee, Chocolade, Cacao, Mörten, Wein, Bier, Dessertessen, Conserven, Cigarren u. dergl.

Die Gewinnliste wird in beiden hiesigen Blättern veröffentlicht.
5000 Lose. 500 Gewinne.
Die Verlosung findet Sonntag, den 10. December, Nachmittags 4 Uhr im Saale des Hotel Söpfner statt und ist öffentlich. An genanntem Tage findet von Vorm. 11 Uhr ab eine Gewinn-Ausstellung daselbst statt, zu deren Besuch eingeladen wird.
Riesa, 28. November 1890.
Der Stammtisch zum Kreuz.

Klemmer
abhanden gekommen. Abzugeben in der Expedition d. Bl.
Schwarzer Schlapphut
ist neu, wurde am Freitag in der „Eibtrasse“ gegen Zurücklassung eines bei der Firma W. Clausenher hier erkauften Hutes veräußert. Am Zurückgabe des ersteren an den rechtmäßigen Eigentümer wird wiederholt erucht.
Albertspitz 9 II.

Wirklicher Weinsprit
ist geruchlos. Wer aus Wellinghoff's Cognac-Effeng einen guten Cognac erhalten will, verwende nur besten Weinsprit von 96 Prozent. Dr. Wellinghoff's Cognac-Effeng enthält man in Originalflaschen zu 75 Pfg. in Riesa bei H. B. Gennicke, F. W. Seidel.

Wassersucht,
auch hochgradig, selbst wenn bereits gepumpt, heilt schmerz- u. gefahrlos mein altbewährtes, unschädliches Verfahren. Näheres gegen 10 Pfg. Nachschick. Ganz Neben in Stuttgart.